

Resolvens für Gessler und Gessler'sen Magistrat  
 gütigst beliebt, meinem Col. Victor, Herrn Joseph  
 Gesslerum von Romburg M.D. und Physico Primario allhier,  
 zu einem studio medico ein Stipendium ultra Hoffendorn,  
 welches ich vorfinden Jahr gemacht; Jahr 33 jährigen  
 Bauwerkheit mich entlassen, für fünfzig Gulden dem  
 Gessler'sen Hofpital-Deut, und zwar mit dem Capital 33  
 Legiren, welches von meinem Col. Meyer Victor mittelst  
 Rith, Herrn Wolfgang Gesslerum, J.U.D. und Rathschreiber  
 allhier, 1659. d. 17. Sept. bey Hoff. Konfession 33 1/2 fl. Cts  
 zugewahrt, mitteln jährlich 45. R. abzurufen, so der seinen  
 studiosum Chirurgia, der einen hiesigen Würgerb Hof  
 und der hiesigen Confession begeben ist, dienen  
 sollen, um sich in der Chirurgie übersehet, sonderlich aber  
 in dem Accouchement fleißig zu thun.

Die Bedingungen, welche mich dahing Verordnen,  
 sind folgende:

1. Soll die Reception mit dem 17. Sept. d. 1746  
 1746. Jahr ihren Anfang nehmen.
2. Will ich, so lang mich Gott das Leben schenket,  
 so oft es nöthig werdet, ein subjectum das gehalten  
 45. jährlich percipiren soll, zusammen, mich mit re-  
 comendation an peritos in arte Derge tragen das  
 alles wohl argowendet, und der hiesig allein gesetzte  
 Nutzen des Publici erwirkt werden möge.
3. Nach meinem Tode aber soll ein Coll. der Physicat  
 erspaltet zu disponiren haben, welches, wie ich vorfindet  
 bin, solcher Anweisung gerne übernehmen wird, wiew  
 ihm vorher Obstat incumben ist, alle Medica nach

besten M:ten und gewisse J: befragen. Wobey  
in electione subjecti sorglich J: beobachten, und die  
selbe der Lebrin:ten und fruchtlich:en Kunst:en kundig,  
zu der selben Arbeit des Accouchement fähigkeit,  
Mündigkeit, fleiß, Stärke und dergleichen zu sehn,  
J: fordert aber Gottesfürcht und Liebe des Neugeb:  
ten.

4. Soll ein Studiosus Chirurgia, der die erforderliche  
Erfahrung hat, des Beneficium 4. C. aber nicht über  
8. J:selbst genossen, fünf Offort, und wenigstens zeh:  
nig quest, an fünf, oder nach seinem Ableben  
an ein Lob: Physicat d:ing: Verschieden Zeit:en in  
seiner profectum ablegen, nicht weniger Attapata  
Datorum sind Vorfall:en wegen, jedoch wenn er  
von einem Ort zum andern seiner Kunst selber wissen  
will, was er sich thun, und seinem Rath und In:  
struction gewärtigen.

5. Soll er, als er zur perception gelangt, sich  
bey einem städt. Hospital-ant, und städt. Sanit:  
ant bestermaassen haben einlassen, dem Vaterland  
Annehmlichkeiten zu dienen und das Volk der frucht:  
sam: fleißlich beständig genossen zu lassen.

6. Wird der städt. Hospital-ant, welchen hierbey  
gleich dem Original-Verfassung:entwurf bey  
fruchtlich:en Gilde Capital besitzet sehn, gut ge:  
Dinge sagen, das, wenn um solche fruchtlich:en Gilden  
abgetragen werden sollen, solche an der welt, jedoch  
in fruchtlicher Welt mit dem Comitee auf frucht:  
lich:en Fund abgethan werden.

Man wölen ein und besonders in dem Accouchement  
solcher Chirurgus lieber von Lob: Physicat Offort

aber ungeliebt geachtet, und diese Sache schon öfters  
vielfältig revidiret worden, auch, wie jedermann bekannt,  
von höchsten Notwendigkeit ist, um gewisse ständisches Chirurgia,  
so zu dieser Operation Lust bringen, anzuführen, als die  
Gebären still zu unterrichten, still zu sein in schwerem Fall  
die Arbeit zu erleichtern und abzumachen, habe die  
geduldfähige Zustimmung, es werde meine bei dieser Ordnung  
liegende gute Meinung ihnen gestellet und zu wissen  
Magistrat desin bringen, daß seinen solichen Mann  
ex arario publico ein ständisches Salarium gegeben  
set werde, damit er auf Arzen und im Vorzug dem  
inset, wie ihm specien geachtet, ständische Gut zu  
bilden gestellet gemacht werden möge.

Gelacht wünsche ein ständisches Gutstel. Amt ges. Die  
diese Geduld Verstandes die Mühe nicht gering zu  
lassen und ganz zu gleichen, daß, und denen Not-  
leidenden und Armen zum besten gestellet, Gott  
mit göttlicher und ewiger Belohnung vergelten wer-  
de.   
Jesu Christi 2. 1. Januarii 1746.

(L. S.)

Joseph Christian von Zumborg  
Med. Doctor in d. Best. Physic  
accidit m. p.  
H. H.

128.

*Handwritten signature or initials*